Aufgabe 4: MFCCs

In dieser Übung soll die Merkmalsextraktion um die Berechnung der Mel-Frequenz Cepstralkoeffizienten (MFCCs) und der ersten und zweiten Zeitableitung erweitert werden.

Allgemeiner Hinweis: Bitte beachten Sie bei allen Berechnungen innerhalb der Merkmalsextraktion, dass die erste Dimension der Matrix, welche die extrahierten Merkmale enthält, immer der Anzahl der Rahmen entspricht. Die zweite Dimension soll dementsprechend die Dimension der jeweiligen Merkmale beschreiben.

Erweiterung der Merkmalsextraktion

4.1 Implementieren Sie eine Funktion

def compute_cepstrum(mel_spectrum, num_ceps):

in der Datei feature_extraction.py, die das reelle Cepstrum aus einem gegebenen Mel-Spektrum mel_spectrum bzw. x_{MEL} (aus Aufgabe 3.4) nach der Vorschrift

$$extbf{\emph{x}}_{ ext{CEP}}[au] = ext{DCT} \Big(\log \Big\{ \Big| extbf{\emph{x}}_{ ext{MEL}}(au) \Big| \Big\} \Big)$$

berechnet. Hierbei bezeichnen τ den Rahmenindex. Um numerische Probleme zu vermeiden, sollten Nullen im Mel-Spektrum durch den kleinsten darstellbaren Wert (Maschinenepsilon-Wert von NumPy) ersetzt werden. Beachten Sie, dass die Funktion lediglich die ersten num_ceps Koeffizienten zurückgeben soll.

Hilfreiche Funktionen: scipy.fftpack.dct() (bitte setzen Sie beim Aufruf dieser Funktion den optionalen Parameter norm auf 'ortho')

4.2 Implementieren Sie eine Funktion

def get_delta(x):

. . .

in der Datei feature_extraction.py, die von Cepstrum x_{CEP} (wie in Aufgabe 4.1 berechnet) die erste zeitliche Ableitung gemäß

$$\Delta \mathbf{x}_{\text{CEP}}[au] = \frac{1}{2} \Big(\mathbf{x}_{\text{CEP}}[au+1] - \mathbf{x}_{\text{CEP}}[au-1] \Big)$$

berechnet und zurückgibt. An den Rändern des Spektrums für $\tau=0$ und $\tau=T-1$ (wobei T die Anzahl der Rahmen bezeichnet), können hierbei die Beziehungen

$$\Delta \mathbf{x}_{\text{CEP}}[0] = \mathbf{x}_{\text{CEP}}[1] - \mathbf{x}_{\text{CEP}}[0]$$

und

$$\Delta \mathbf{x}_{\text{CEP}}[T-1] = \mathbf{x}_{\text{CEP}}[T-1] - \mathbf{x}_{\text{CEP}}[T-2]$$

verwendet werden.

4.3 Implementieren Sie eine Funktion

def append_delta(x, delta):

in der Datei feature_extraction.py, die einen Merkmalsvektor x mit dessen erste Ableitung delta konkateniert, so dass in jedem zeitlichen Rahmen ein gemeinsamer Merkmalsvektor mit der Dimension $2N_{\text{ceps}}$ entsteht.

- 4.4 Erweitern Sie die Funktion zur Merkmalsextraktion compute_features() in der Datei feature_extraction.py, so dass diese für ein Audiosignal in Abhängigkeit vom Argument feature_type folgende Rückgabewerte liefert:
 - Die MFCCs, wenn für feature_type der Wert MFCC angegeben wird,
 - die MFCCs und dessen erste zeitliche Ableitung, wenn für das Argument feature_type der Wert MFCC_D angegeben wird, sowie
 - die MFCCs und dessen erste und zweite zeitliche Ableitung (konkateniert als $3N_{\text{ceps}}$ -dimensionale Merkmalsvektoren), wenn für feature_type der Wert MFCC_D_DD angegeben wird.

Darstellung der extrahierten Merkmale

4.5 Schreiben Sie ein Skript in der Datei uebung4.py, welches mit Hilfe der zuvor implementierten Funktionen die MFCCs sowie deren erste und zweite zeitliche Ableitung für die Audiodatei TEST-MAN-AH-3033951A.wav grafisch darstellt. Verwenden Sie hierbei die Standardeinstellungen der Funktion compute_features(). Abb. 1 zeigt eine Darstellung des gewünschten Ergebnisses.

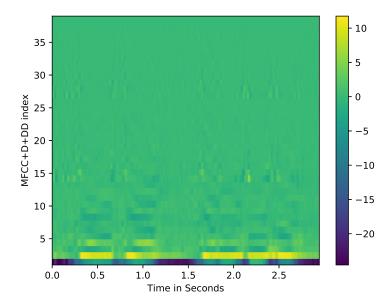


Figure 1: Darstellung der aus der Audiodatei TEST-MAN-AH-3033951A.wav extrahierten Merkmale für die Standardeinstellungen der Funktion compute_features(), wenn für feature_type der Wert MFCC_D_DD angegeben wird.